

Subaru Forester 2.0X Exclusive

Fünftüriger Geländewagen der Mittelklasse (110 kW / 150 PS)

ADAC Testergebnis

Note 2,6

Der ursprünglich eher zierliche Forester ist gewachsen und zum stattlichen Geländewagen mit vollwertiger, luxuriöser Ausstattung mutiert. Der Allradantrieb ist permanent, für Fahrten im Gebirge gibt es den Hillholder zum leichteren Anfahren und das Reduziergetriebe wenn es besonders steil wird. Charakteristisch - wie bei allen Subaru - ist der Boxermotor, der sich durch gute Laufruhe auszeichnet. Er ist nicht allzu durchzugsstark, lässt sich aber leicht und willig ausdrehen, was Überholvorgänge erleichtert. Das kostet aber, denn die hohen Drehzahlen erhöhen den Verbrauch. Die Abstufung des Fünfganggetriebes ist gut auf die Leistungscharakteristik des Motors abgestimmt. Gegen Aufpreis gibt's eine Automatik. Endlich sind im Forester ein Antischleuder-System (VDC) und Vorhang-Airbags installiert. Fazit: ein zuverlässiger Geländewagen, der auf der Straße genauso eine gute Figur macht wie auf schneebedeckten Bergstraßen.

Leider nicht mit Dieselmotor verfügbar, dafür komplett ausgestattet und für 32.400 € zu haben. **Karosserievarianten:** keine.

Konkurrenten: Honda CR-V, Hyundai Santa Fe, Land Rover Freelander, Mitsubishi Outlander, Nissan X-Trail, Suzuki Grand Vitara, Toyota RAV 4.

- + gute Verarbeitung
- + gute Übersichtlichkeit
- + permanenter Allradantrieb mit Geländereduktion
- + komfortable Federung
- + bequeme Vordersitze
- + kultivierter 4-Zylinder
- + hinten autom. Niveausgleich
- + sehr zuverlässig
- hoher Verbrauch
- dünnes Werkstattnetz



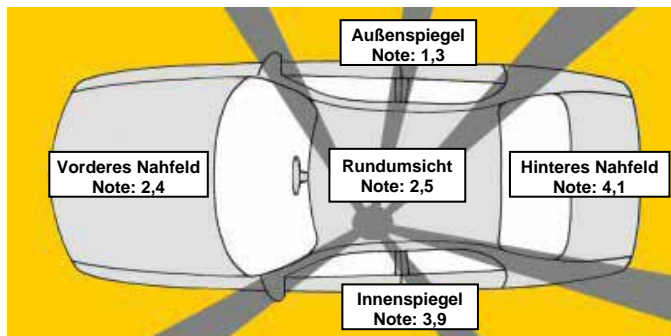
Karosserie/Kofferraum

Note 2,4

Verarbeitung

Note: 2,8

- + Der Verarbeitungseindruck des neuen Forester ist insgesamt recht gut. Das gilt für die Karosserie, mit den schmalen, gleichmäßigen Spaltabständen an Klappen und Türen, die sich leicht schließen lassen. Die Kunststoffe im Innenraum hinterlassen einen hochwer-



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterpfosten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

tigen Eindruck, die Teile sind sauber eingepasst. Die serienmäßigen Ledersitze sind fein gearbeitet. Auf der Reling sind 80 kg Gepäck erlaubt. 2.000 kg schwere Anhänger dürfen gezogen werden. Die großen Böschungswinkel und die Bodenfreiheit von 215 mm erlauben auch Fahrten abseits befestigter Straßen.

- Der Tankverschluss ist nicht in die zentrale Türverriegelung mit einbezogen. Die Stoßfänger sind kratzempfindlich, im hinteren befinden sich zudem bruchgefährdet die Rückstrahler. Seitlich fehlen Stoßleisten, die die Karosserie vor dagegen schlagenden Autotüren beim Parken schützen könnten. Der Unterboden ist ziemlich zerklüftet, was den Luftwiderstand erhöhen dürfte.

Sicht

Note: 2,3

- + Die Rundumsicht nach dem ADAC-Messverfahren ist insgesamt besser als bei vielen Geländewagen. Nicht allzu breite Dachsäulen ringsherum beeinträchtigen die Sicht nur wenig. Hinzu kommt die gute Sicht nach vorn, durch die abfallende, dennoch übersichtliche Front und nach hinten, durch die relativ weit nach unten gezogene Heckscheibe. Auch die Sicht in den großen, beheizbaren Außenspiegeln ist gut. Xenonscheinwerfer sind serienmäßig.
- Eine akustische Einparkhilfe ist nicht erhältlich.

Ein-/Ausstieg

Note: 2,6

- + Die Türen lassen sich mit einer Fernbedienung ent- und verriegeln, allerdings verwechselt man die Tasten zu leicht im Dunklen. Die leicht erhöhte Sitzposition, das weit vorgezogene Dach und die dadurch nicht zu flach verlaufenden A-Säulen erleichtern vorn

das Ein- und Aussteigen, man muss aber die Beine wegen der hohen Seitenschweller weit anheben. Auch hinten steigt man bequem ein und aus.

- Beim Parken an Steigungen sind die Türaufhalter zu schwach. Man kann sich leicht versehentlich aussperren

Kofferraum-Volumen*

Note: 2,3

Der Kofferraum ist mit 395 Litern in der Größe durchschnittlich. Nach Vorklappen der Rücksitzlehnen steht ein geräumiger Laderaum mit 730 Liter zur Verfügung (gemessen bis untere Fensterunterkante).

- + Das kastenförmige Heck sorgt dafür, dass auch sperrige Dinge gut Platz haben. einladen kann.



Mit 395 l Volumen besitzt der Forester zwar keinen besonders großen Kofferraum, aufgrund der guten Zugänglichkeit und Variabilität bleiben aber kaum Wünsche offen.

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 1,9

Der Ladeboden liegt recht hoch.

- + Der Kofferraum lässt sich mit dem praktischen Griff an der Klappe sehr leicht öffnen und schließen. Die große Ladeöffnung sorgt für gute Zugänglichkeit. Der Boden ist selbst bei vorgeklapptem Rücksitz völlig eben.

Kofferraum-Variabilität

Note: 2,7

- + Die Rücksitzbank ist asymmetrisch geteilt und lässt sich mit wenigen Handgriffen vorklappen.
- Ein Skisack oder eine Durchladelupe sind nicht erhältlich. Serienmäßig fehlen Ablagen, gegen Aufpreis gibt es aber verschiedene Befestigungssysteme. Ein Trennnetz ist jedoch nicht zu haben.

Innenraum

Note 2,5

Bedienung

Note: 2,5

- + Die Bedienung des Forester ist überwiegend funktionell. Die neuen Instrumente mit illuminierten Zeigern sind groß, klar gezeichnet und gut abzulesen. Das Zündschloss und die meisten Schalter sind beleuchtet und auch im Dunkeln leicht zu finden. Lenkrad und Fahrersitz (elektrisch) lassen sich den meisten Fahrerstaturen gut anpassen. Der Bordcomputer zeigt u.a. den Durchschnittsverbrauch an. Die Gangwählhebel und die Pedale sind einwandfrei angeordnet. Das Navigationssystem mit Farbdisplay und die CD-Stereoanlage sind serienmäßig, allerdings ziemlich kompliziert in der Handhabung. Der Hillholder erleichtert das Anhalten und Losfahren an Steigungen. Der Tempomat ist ebenfalls Standard. Für alle wichtigen Funktionen sind Kontroll- und Warnrichtungen vorhanden: z.B. werden die Außentemperatur und nicht korrekt geschlossene Türen angezeigt. Das Öffnen und Schließen der Fenster (am Fahrerplatz mit Abwärtsautomatik) funktioniert elektrisch.
- Sind die Vordertüren vollständig geöffnet, lassen sich die Griffe zum Schließen nur durch weites Herauslehnen erreichen. Die Drehschalter der Klimaautomatik liegen relativ weit unten und haben kleine unübersichtliche Symbole. Informationen über den Kraftstoffverbrauch und Reichweite werden nicht angezeigt. Die

Fensterheber funktionieren nur mit Zündung.



Neu gestalteter Fahrerplatz mit alten Schwächen: Sowohl im Punkt Funktionalität als auch in der Verarbeitung bietet der Forester nur durchschnittliche Qualität.

Raumangebot vorne*

Note: 2,2

- + Auf den Vordersitzen hat man viel Kopffreiheit und Breite, die Sitze lassen sich für Personen bis ca. 1,90 Meter Größe nach hinten stellen.

Raumangebot hinten*

Note: 2,4

- Die Breite ist hinten verhältnismäßig groß, zu dritt sitzt man dennoch beengt.
- + Das Raumgefühl ist hinten großzügig, nicht zuletzt wegen der enormen Kniefreiheit (Vordersitze auf ca. 1,85 m große Personen eingestellt). So wird die Personengröße durch die Innenhöhe begrenzt, die aber immerhin noch ca. 1,90 m große Personen zulässt.



Ein großzügiges Raumgefühl sowie ausreichend Platz für Personen bis 1,90 m Körpergröße kennzeichnen den Subaru Forester.

Komfort

Note 2,5

Federung

Note: 2,6

Das Fahrwerk ist recht komfortabel ausgelegt, federt die Fahrbahnebenheiten überwiegend gut ab. Störend ist nur das Nachschwingen der Karosserie, wenn die Bodenwellen etwas größer sind. Die Seitenneigung in Kurven bleibt moderat. Die automatische Niveauregulierung an der Hinterachse sorgt dafür, dass bei Beladen des Kofferraums die Bodenfreiheit nicht geringer wird.

Sitze

Note: 2,3

- + Alle Sitze sind recht weich gepolstert, bieten guten Komfort. Besonders die Vordersitze sorgen für ordentlichen Halt, der Sitz des Fahrers lässt sich in der Höhe (elektrisch) einstellen. Auch hinten lassen sich die Lehnen in der Neigung bequem einstellen.

Zur besseren Durchlüftung sind die Lederbezüge perforiert. Im Dach befinden sich vier Haltegriffe.

- Der Beifahrer muss ohne Höheneinstellung am Sitz auskommen. Größere Personen auf der Rückbank sitzen mit stark angeklappten Knien, weil für sie der Boden zu hoch ist.

Innengeräusch

Note: 2,8

Bis 130 km/h ist das gemessene Geräuschniveau durchschnittlich, subjektiv nicht störend. Bei schnellerer Fahrt treten die Windgeräusche in den Vordergrund.

Heizung, Lüftung

Note: 2,5

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer).

- + Die Heizung ist kräftig ausgelegt, vorne und hinten werden rasch angenehme Temperaturen erreicht. Die serienmäßige Klimaautomatik arbeitet fein und situationsangepasst. Die Ledersitze sind serienmäßig mit Heizung ausgerüstet. Das große Panoramadach lässt sich öffnen und bei zu starker Sonne von innen abdecken.
- Die hinteren Türfenster lassen sich nicht vollständig, die Fenster im Kofferraum gar nicht öffnen. Die Luftmenge oben-unten kann nur grob eingestellt werden.

| | vorne | hinten |
|-----------------------|---------------------|---------------------|
| Heizungsansprechen | 13 min. Note 2,2 | 14 min. Note 2,5 |
| Maximale Heizleistung | Note 2,8 | Note 2,9 |

Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 2,7

Fahrleistungen*

Note: 2,8

Der Motor besitzt ein durchschnittliches Durchzugsvermögen. Für zügiges Beschleunigen muss er in den einzelnen Gängen weit ausgedreht werden.

Laufkultur

Note: 1,0

- + Hier zeigt sich der Motor von seiner Schokoladenseite. Denn die vier Zylinder in Boxeranordnung sorgen für besonders runden Lauf, fast ohne Vibrationen, bis hin zu Höchstdrehzahl.

Schaltung

Note: 3,3

Die Gänge sind nicht besonders präzise geführt, kratzen und hakeln gelegentlich, besonders wenn sie schnell gewechselt werden. Einlegen des Rückwärtsganges vollzieht sich nicht immer geräuschlos.

Getriebeabstufung

Note: 3,5

Das Getriebe ist relativ kurz übersetzt. Das macht sich beim Beschleunigen positiv bemerkbar. Nicht aber wenn hohe Autobahntempi absolviert werden, denn dann ist das Drehzahlniveau des Motors ziemlich hoch, was für höheren Verschleiß und höheren Benzinverbrauch sorgen dürfte.

Fahreigenschaften

Note 3,1

Fahrstabilität

Note: 3,5

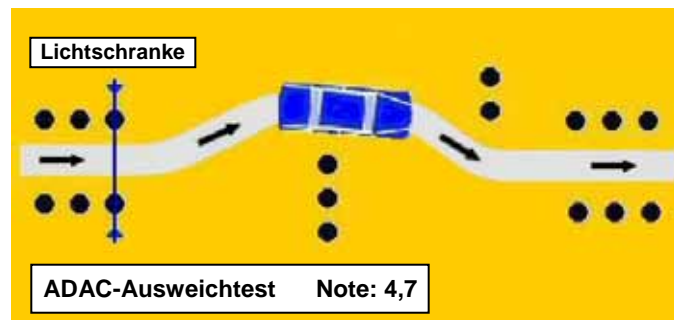
Der Forester hält selbst bei Längsrinnen und Verwerfungen in der Fahrbahn gut seine Spur. Allerdings neigt er zu leichtem Schlingern wenn die Lenkung nach dem Anlenken losgelassen wird. Hinzu kommt, dass die träge Lenkung ein etwas labiles Lenkgefühl vermittelt.

- + Der permanente Allradantrieb sorgt für beste Traktion auf weniger griffigem Untergrund. Für Fahrten abseits der Fahrbahn ist eine Geländereduktion installiert.
- ADAC-Ausweichtest: Obwohl der Forester mit einem elektronischem Stabilitätssystem ausgestattet ist, kann er hier nicht überzeugen. Er reagiert träge auf Lenkbefehle, springt regelrecht zur Seite um sich letztlich fast zu drehen. Obwohl die Räder leicht abheben, ist Kippen so gut wie ausgeschlossen.

Kurvenverhalten

Note: 2,7

Der Forester umrundet Kurven leicht untersteuernd, was ungeübten Fahrern ein Gefühl der Sicherheit vermittelt. Die möglichen Kurventempi sind durchschnittlich.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

Lenkung*

Note: 3,2

Die Lenkung spricht mit zunehmender Geschwindigkeit immer träger an, zeigt dann ein unpräzises Verhalten. Sie vermittelt dem Fahrer wenig Kontakt zur Straße.

- + Die Leichtgängigkeit der Lenkung und der kleine Wendekreis helfen beim Rangieren auf kleinem Raum.

Bremse

Note: 3,2

Mit 41,5 m ist der Bremsweg bei einer Vollbremsung aus 100 km/h bis zum Stillstand noch durchschnittlich (Mittelwert aus zehn Einzelmessungen, halbe Zuladung, Serienreifen).

- + Das Ansprechverhalten der Bremse ist gut, ABS und die ausgewogene Bremskraftverteilung sorgen für gute Spurhaltung.

Sicherheit

Note 2,6

Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

Note: 3,0

- + Das Fahrzeug ist mit folgenden Einrichtungen ausgestattet, um die aktive Fahrsicherheit zu erhöhen: elektronisches Stabilitätssystem (Vehicle Dynamics Control), Berganfahrhilfe (hill assistent system), permanenter Allradantrieb, Navigationssystem, Xenon-Scheinwerfer.

Passive Sicherheit - Insassen

Note: 2,4

Firma Subaru gehört zu den wenigen Automarken, bei denen noch nie ein Crashtest nach EuroNCAP durchgeführt wurde.

- + An den sehr stabilen, griffgerechten Türgriffen lässt sich sehr hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen öffnen. Im Bereich der vorne Sitzenden sind serienmäßig Front- und Seitenairbags mit Kopfschutzfunktion vorhanden, die Gurte sind mit Straffern und Kraftbegrenzern ausgestattet. Außerdem besitzt der neue Forester nun durchgehende seitliche Kopfairbags. Die vorderen "reaktiven" Kopfstützen sind in der Höhe für ca. 1,85 m große Personen ausreichend hoch und haben optimal geringe Abstände zu den Köpfen. Die äußeren Kopfstützen der Rückbank reichen in der Höhe nur für Personen bis ca. 1,70 m Größe.
- Die Mittel-Kopfstütze der Rückbank ist hart und sehr tief, befindet sich bei einem erwachsenen Mitfahrer in Höhe des Halses.

Kindersicherheit

Note: 2,9

- + Auf den Außensitzen der Rücksitzbank können Kindersitze und Babyschalen verschiedenster Hersteller schnell und stabil befestigt werden. An diesen Plätzen ist auch das Isofix-System mit zusätzlichen Ankerhaken am Dachhimmel zur Verankerung von Kindersitzen vorhanden.
- Auf dem rechten Vordersitz dürfen keine rückwärts gerichteten Kindersitze befestigt werden, weil ein Schalter zur Deaktivierung des Beifahrer-Airbags fehlt. Auch der höckerartig ausgebildete Platz hinten in der Mitte ist für Kindersitze weniger geeignet. An den elektrischen Fensterhebern fehlt eine Einklemmsicherung. Die

Kindersicherungen an den hinteren Türen können von Kindern zu leicht bedient werden.

Fußgängerschutz

Note: 2,0

- + Die Karosserie ist weitgehend glattflächig und im Bug- und Heckbereich etwas nachgiebig, der Motor und harte Anbauteile darunter haben genügend Abstand. So sollte das Gefahrenpotenzial bei Unfällen mit (größeren) Fußgängern moderat ausfallen.

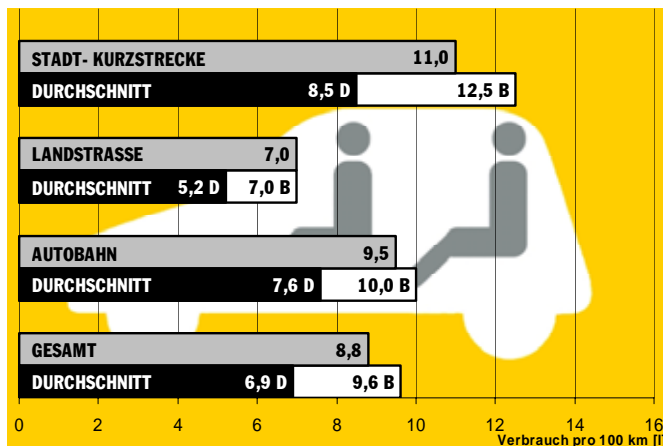
Verbrauch/Umwelt

Note 2,4

Verbrauch*

Note: 4,0

- Innerorts liegt der Verbrauch bei 11,0 l, außerorts bei 7,0 und auf der Autobahn bei 9,5 l Super auf 100 km. Der Durchschnittsverbrauch errechnet sich mit 8,8 l/100 km.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas

Note: 0,8

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind sehr gering.

Wirtschaftlichkeit*

Note 2,7

Betriebskosten

Note: 3,8

Die Betankung mit teurem Super beschert dem Forester gerade noch eine durchschnittliche Note in den Betriebskosten.

Werkstatt- und Reifenkosten

Note: 1,8

Alle 15.000 km oder alle 12 Monate muss der Subaru zur Inspekti-

on. Der 2 Liter Benziner besitzt einen Zahnriemen, der spätestens nach 105.000 Kilometer oder nach sieben Jahren gewechselt werden muss.

- + Gemäß eigenen Angaben verbaut Subaru eine langlebige Auspuffanlage und gewährt eine dreijährige Herstellergarantie bis maximal 100.000 Kilometer. Die Kosten für den Reifenersatz halten sich bei Verwendung der Seriengröße auf erfreulich niedrigem Niveau.
- Die jährlichen und relativ kurzen Inspektionsabstände (15.000 km) bedeuten für Viel- wie Wenigfahrer häufigere Werkstattaufenthalte.

Wertstabilität

Note: 1,9

- + Der neue, sportliche Geländewagen von Subaru mit moderner Technik und umfangreicher Ausstattung lässt einen guten Restwertverlauf erwarten.

Kosten für Neuanschaffung

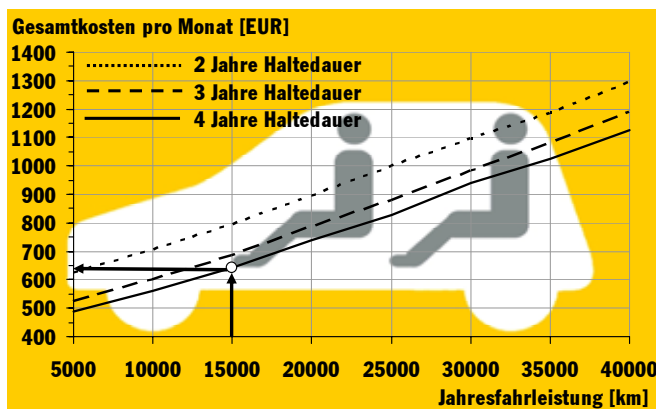
Note: 3,8

Mit 32.400 € ist der Forester alles andere als ein Schnäppchen, liegt aber klassenbezogen noch im Schnitt.

Fixkosten

Note: 2,8

Die Beiträge für die Versicherung machen den Großteil der fixen Kosten aus. Hier bewegt sich der Geländekraxler durch seine durchschnittlichen Typklasseneinstufungen auf akzeptabler Höhe.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 640 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

| Typ | Forester 2.0X | Forester 2.0X ecomatic |
|--------------------------------|---------------|------------------------|
| Aufbau/Türen | GE/5 | GE/5 |
| Zylinder/Hubraum [ccm] | 4/1994 | 4/1994 |
| Leistung [kW(PS)] | 110(150) | 110(150) |
| Max.Drehmoment [Nm]bei U/min | 196/3200 | 196/3200 |
| 0-100 km/h[s] | 11,0 | 11,0 |
| Höchstgeschwindigkeit [km/h] | 184 | 184 |
| Verbrauch pro 100 km [l] | 8,8S | 11,3FG |
| Versicherungsklassen KH/VK/TK | 19/21/23 | 19/21/23 |
| Steuer pro Jahr[Euro] | 135 | 135 |
| Monatliche Gesamt-Kosten[Euro] | 561 | 500 |
| Grundpreis[Euro] | 23.900 | 26.900 |

Aufbau:

ST = Stufenheck
SR = Schrägheck
CP = Coupe
CA = Cabriolet
RO = Roadster

KB = Kombi
KT = Kleintransporter
TR = Transporter
GR = Großraumlimousine
BU = Bus

GE = Geländewagen
PK = Pick-Up

Versicherung:
KH = KFZ-Haftpfl.
VK = Vollkasko
TK = Teilkasko

Kraftstoff:
N = Normalbenzin
S = Superbenzin
SP = SuperPlus
D = Diesel
FG = Flüssiggas

Daten und Messwerte

| | |
|---|---------------------------|
| 4-Zylinder Otto | Schadstoffklasse Euro4 |
| Hubraum | 1994 ccm |
| Leistung | 110 kW (150 PS) |
| bei | 6000 U/min |
| Maximales Drehmoment | 196 Nm |
| bei | 3200 U/min |
| Kraftübertragung | permanenter Allradantrieb |
| Getriebe | 5-Gang-Schaltgetriebe |
| Reifengröße (Serie) | 215/65R16V |
| Reifengröße (Testwagen) | 215/65R16V |
| Bremsen vorne/hinten | Scheibe/Scheibe |
| Wendekreis links/rechts | 11,25 m/11,2 m |
| Höchstgeschwindigkeit | 184 km/h |
| Beschleunigung 0-100 km/h..... | 11,0 s |
| Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang) | 7,0 s |
| Bremsweg aus 100 km/h..... | 41,5 m |
| Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super) | 8,8 l |
| Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB..... | 11,0/7,0/9,5 l |
| CO ₂ -Ausstoß Herstellerangabe/Test..... | 198 g/km/ 207 g/km |
| Innengeräusch 130 km/h..... | 70 dB(A) |
| Länge/Breite/Höhe | 4560 mm/1780 mm/1700 mm |
| Leergewicht/Zuladung..... | 1505 kg/510 kg |
| Kofferraumvolumen normal/geklappt | 395 l/730 l |
| Anhängelast ungebremst/gebremst | 750 kg/2000 kg |
| Dachlast | 80 kg |
| Tankinhalt | 60 l |
| Reichweite | 680 km |
| Allgemeine Garantie | 3 Jahre / 100.000 km |
| Rostgarantie..... | 12 Jahre |

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

| | |
|---|-----------------|
| Monatliche Betriebskosten | 184 Euro |
| Monatliche Werkstattkosten | 48 Euro |
| Monatliche Fixkosten | 86 Euro |
| Monatlicher Wertverlust | 322 Euro |
| Monatliche Gesamtkosten..... | 640 Euro |
| (vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr) | |
| Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK | 19/21/23 |
| Grundpreis | 32.400 Euro |

Ausstattung

Technik

| | |
|--|------------------|
| Abstandsregelung, elektronisch | nicht erhältlich |
| Antriebsschlupf-Regelung | Serie |
| Automatikgetriebe | 1.400 Euro |
| Bremsassistent | Serie |
| Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch | Serie |
| Kurvenlicht | nicht erhältlich |
| Parkhilfe, elektronisch | nicht erhältlich |
| Reifendruckkontrolle | nicht erhältlich |
| Runflat-Reifen | nicht erhältlich |
| Verbrauchsanzeige (Bordcomputer) | Serie |
| Xenonlicht | Serie |

Innen

| | |
|---|------------------------|
| Airbag, Seite vorne/hinten..... | Serie/nicht erhältlich |
| Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten | Serie |
| Fensterheber, elektrisch vorne/hinten | Serie |
| Innenspiegel, automatisch abblendend..... | nicht erhältlich |
| Isofix-Kindersicherungssystem | Serie |
| Klimaautomatik | Serie |
| Navigationssystem..... | Serie |
| Rücksitzlehne und -bank umklappbar | Serie |
| Sitzbezüge, Leder | Serie |
| Sitze, vorn, beheizbar | Serie |
| Skisack/Durchladeluke..... | nicht erhältlich |

Außen

| | |
|--|------------------|
| Außenspiegel, automatisch abblendend | nicht erhältlich |
| Lackierung Metallic | 490 Euro° |
| Scheinwerfer-Reinigungsanlage | Serie |
| Schiebe-Hubdach | Serie |

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)2,6

| | |
|--|------------|
| Karosserie/Kofferraum | 2,4 |
| Verarbeitung | 2,8 |
| Sicht..... | 2,3 |
| Ein-/Ausstieg | 2,6 |
| Kofferraum-Volumen* | 2,3 |
| Kofferraum-Zugänglichkeit..... | 1,9 |
| Kofferraum-Variabilität | 2,7 |
| Innenraum | 2,5 |
| Bedienung | 2,5 |
| Raumangebot vorne*..... | 2,2 |
| Raumangebot hinten* | 2,4 |
| Innenraum-Variabilität..... | 4,0 |
| Komfort | 2,5 |
| Federung | 2,6 |
| Sitze..... | 2,3 |
| Innengeräusch..... | 2,8 |
| Heizung, Lüftung | 2,5 |
| Motor/Antrieb | 2,7 |
| Fahrleistungen* | 2,8 |
| Laufkultur | 1,0 |
| Schaltung..... | 3,3 |
| Getriebeabstufung | 3,5 |
| Fahreigenschaften | 3,1 |
| Fahrstabilität | 3,5 |
| Kurvenverhalten | 2,7 |
| Lenkung* | 3,2 |
| Bremse | 3,2 |
| Sicherheit | 2,6 |
| Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme ... | 3,0 |
| Passive Sicherheit - Insassen..... | 2,4 |
| Kindersicherheit..... | 2,9 |
| Fußgängerschutz..... | 2,0 |
| Umwelt | 2,4 |
| Verbrauch*..... | 4,0 |
| Abgas | 0,8 |
| Wirtschaftlichkeit* | 2,7 |
| Betriebskosten* | 3,8 |
| Werkstatt-/Reifenkosten* | 1,8 |
| Wertstabilität* | 1,9 |
| Kosten für Neuanschaffung* | 3,8 |
| Fixkosten* | 2,8 |

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

| | |
|-------------------|-----------|
| Sehr gut | 0,6 - 1,5 |
| Gut | 1,6 - 2,5 |
| Befriedigend..... | 2,6 - 3,5 |
| Ausreichend..... | 3,6 - 4,5 |
| Mangelhaft | 4,6 - 5,5 |

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand Juli 2008.